

# Inhaltsverzeichnis

Seite

## Classics

Adressen	02
Trainingszeiten	03
Geburtstage	04
Termine	06

## Beiträge

Einladung zum Anrudern	07
Zum Spendenaufruf „...neue Boote!“	08
Neues Rudermaterial angeschafft...	09
Drachenfest	10
Weihnachtsfeier	10
Rosenmontagsumzug	11
Tennis	13
Hochwasserschäden	15
Arbeiten der Talsperrenmeisterei	16

# Trainingszeiten im Überblick

(gültig bis 7. April 2004)

→ ab dem 19. April 2004 (nach den Osterferien) gelten neue Trainingszeiten, diese werden rechtzeitig über Rundschreiben und Internet veröffentlicht (Siehe auch Aushänge im Bootshaus und Homepage RCE).

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
16.30-18.30 Uhr Gruppe 2 <b>nur Jg. 90</b> Bootshaus U. Hetzel Dr. M. Hirschfeld	16.30–18.30 Uhr Gruppe 2 <b>nur Jg. 90/91</b> Bootshaus Dr. M. Hirschfeld C. Fröhlich	16.00–18.00 Uhr Gruppe 2 <b>alle</b> Bootshaus Dr. M. Hirschfeld T. Händler U. Scholz		16.00–17.45 Uhr Gruppe 2 <b>alle</b> Bootshaus T. Koch U. Scholz	16.30-18.30 Uhr Gruppe 2 <b>nur Jg. 90</b> Bootshaus U. Hetzel Dr. M. Hirschfeld
16.30–18.30 Uhr Gruppe 1 <b>Wettkampf/ Freizeit</b> Bootshaus  U. Hetzel Dr. M. Hirschfeld	16.30–18.30 Uhr Gruppe 1 <b>nur Wettkampf</b> Bootshaus  Dr. M. Hirschfeld C. Fröhlich		16.30–18.30 Uhr Gruppe 1 <b>nur Wettkampf</b> Bootshaus  Dr. M. Hirschfeld	17.30–19.30 Uhr Gruppe 1 <b>Wettkampf /Freizeit</b> Bootshaus  S. Buschmann J. Brandt	16.30–18.30 Uhr Gruppe 1 <b>Wettkampf/ Freizeit</b> Bootshaus  U. Hetzel Dr. M. Hirschfeld
		19.00–21.00 Uhr <b>Frauensport</b> (Sportkurs) Bootshaus	17.00–22.00 Uhr <b>Vereinssport</b> Bootshaus	20.00–22.00 Uhr <b>Vereinssport</b> Volleyball Turnhalle Rinckart- Gymnasium	

Gruppe 1: Junioren / Juniorinnen A/B (Jahrgänge 1986 – 1989)

Gruppe 2: Jungen und Mädchen (Jahrgänge 1990 – 1994)

Impressum:

Herausgeber:

Ruderclub Eilenburg e. V.

Redaktion, Satz, Layout:

R. Bremme-Jung

Erscheinungsweise:

zweimal jährlich

Druck:

Druck und Werbung Mosig, Wölpern

# Termine 2004

Bitte aktuelle Aushänge beachten!

## April

3.	Sa	Anrudern
4.	So	Langstrecke Burghausen
9.-16.	Fr-Fr	Trainingslager
17.	Sa	Langstrecke Leipzig
24.	Sa	Regatta Zschornewitz
24.-25.	Sa-So	DRV-Volleyballturnier Berlin

## Mai

1.-2.	Sa-So	Regatta Bernburg
8.	Sa	Regatta Eilenburg
9.	So	Langstrecke Eilenburg
15.-16.	Sa-So	Regatta Rüdersdorf
21.-23.	Fr-So	8er Trainingslager
22.-23.	Sa-So	Regatta Dresden

## Juni

5.	Sa	Sport- und Freizeittag
12.	Sa	Regatta Wurzen (Quali BW)
17.-20.	Do-So	DJM Essen
19.	Sa	Staffelrudern Hamburg

## Juli

1.-4.	Do-So	BW Salzgitter
3.	Sa	RCE Sommerfest
9.-13.	Fr.-Di	Wanderfahrt Havel
10.-11.	Sa-So	Regatta Lobenstein

## August

11.-16.	Mi-Mo	Sommercamp Dresden
21.-22.	Sa-So	Regatta Schwerin
28.-29.	Sa-So	Regatta Aken

## September

4.-5.	Sa-So	Regatta Werder
11.-12.	Sa-So	Regatta Wurzen
18.-19.	Sa-So	Regatta Neratovice
20.	Mo	RCE Clubmeisterschaften
25.-26.	Sa-So	Landesmeisterschaften Eilenburg

## Oktober

9.	Sa	Sprintregatta Radebeul
11.-16.	Mo-Sa	Jugendfreizeit
30.	Sa	Abrudern
30.	Sa	Elbe-Pokal, Dresden

## November

6.	Sa	Herbstarbeitseinsatz
20.	Sa	Jahreshauptversammlung
21.	So	Talentiade Leipzig

## Dezember

4.	Sa	Weihnachtsfeier
26.	So	Frühshoppen
27.-30.	Mo-Do	Jugendfreizeit
31.	Fr	Silvesterfeier

	<p><b>INGENIEURBÜRO DIPL.-ING.(FH) ROSMARIE LEUSCHNER</b></p> <p><b>Bauplanung- Ausschreibung- Bauüberwachung- Gutachten für Schäden an Gebäuden- Wertermittlung</b></p> <p><b>Uferstraße 12, 04838 Eilenburg</b></p> <p><b>Tel. : 03423-753687 und 01776006131</b></p> <p><b>Fax.: 03423-753637</b></p>
---	--

*Die Boote zu Wasser, die Ruder zur Hand...*  
**EINLADUNG ZUM ANRUDERN IM  
RUDERCLUB EILENBURG**

Der Vorstand des RCE lädt alle Ruderinnen und Ruderer sowie alle Freunde des Vereins auf das Herzlichste zum diesjährigen Anrudern am Samstag, den 3. April 2004 um 14.00 Uhr ins Bootshaus ein. Neben einer kurzen Ansprache des Vorsitzenden am Beginn der neuen Saison werden zunächst einige nachträgliche Siegerehrungen (Ergometermeisterschaft) vorgenommen.

Danach findet ab 14.30 Uhr eine große Ausfahrt der Bootsflotte statt. Zunächst sammeln sich die Mannschaften auf Höhe des Angers, um anschließend zwischen 14.45 Uhr und 15.00 Uhr in Form einer Bootsparade an den hoffentlich zahlreichen Zuschauern vorbei zu defilieren.

Unmittelbar im Anschluss ist eine gemeinsame Ausfahrt auf dem Mühlgraben bis

km 3 geplant. In bewährter Art und Weise werden Erfrischungsgetränke und deftige Speisen mitgeführt. Mit unserem traditionellen Lagerfeuer wollen wir dort dann die letzten Wintergeister vertreiben.



Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir um pünktliches Erscheinen!

Th. Händler

***FRÜHLINGSBALL DES RCE***

Anlässlich des Anruderns 2004 findet am Abend des 03.04.2004 ab 19.30 Uhr ein großer Frühlingball im Saal des Bootshauses statt. Alle Interessenten (Mitglieder mit Partnern, Freunde des Vereins, Aktiveneltern) sind dazu herzlich eingeladen. Bei Musik aus der Konserve (DJ Frank & Felix) und einigen Einlagen wird es sicherlich eine lange und stimmungsvolle Nacht werden.

Unser Gastronom Heiko Sommer nebst Mannschaft hat sich einen weiteren Höhepunkt für diesen Tag einfallen lassen: Vor Ort wird eine Fischräucherei aufgebaut, im Angebot sind an diesem Abend bis zu max. 50 Stück Räucherforellen. Aber auch für Nicht-Fischesser wird es weitere ausreichende Gelegenheiten geben, den knurrenden Magen zu besänftigen.

Um rechtzeitige Teilnahmemeldung und Fisch-Vorbestellung (Liste am „Schwarzen Brett“) sowie Entrichtung des kleinen Unkostenbeitrages (Erwachsene 3,- EUR / Jugendliche bis 18 Jahre 1,50 EUR) bei Thomas Händler wird gebeten. Aus Kapazitätsgründen ist die Teilnehmerzahl auf 65 Personen begrenzt, um höfliche Beachtung wird gebeten!

Th. Händler

## Zwischenergebnis Spendenaufruf vom Dezember zur Anschaffung neuer Boote

An dieser Stelle vielen Dank allen Eltern und Übungsleitern, die sich bisher an der gemeinsamen Spendenaktion vom Dezember 2003 beteiligt haben. Der Aufruf verfolgte die Absicht Unterstützung durch finanzielle Mittel zu bekommen, um die materielle Absicherung im Trainings- und Wettkampfbetrieb zu gewährleisten. Hier gilt seit Jahren die vordringliche Forderung, den Bootsbestand intakt zu halten und auf mittlere Sicht zu erneuern.

Bis zum heutigen Tage sind fast **2000,00 Euro** an Spenden eingegangen.

Natürlich hoffen wir noch auf weitere Mitstreiter, um den geplanten Doppelzweier im Gesamtwert von 7300,00 Euro auch realisieren und bezahlen zu können.

Also nochmals vielen Dank für Ihre und Eure Unterstützung, das ist eine gesunde Basis für unsere gemeinsame Arbeit.

Übersicht der Spender:

Familie Ernst  
Familie Koch  
Familie Hofmeister  
Familie Richter  
Familie Höde

Familie Krüger  
Familie Puritz  
Familie Straub  
Familie Lehmann  
Familie Schreiber

Nicole Fürst  
Reiner Kanitz  
Felix Weiske  
Robert Heinze  
Familie Wegwerth

## Neues Rudermaterial angeschafft ...

Es geht voran mit der Erneuerung unseres Ruder- und Bootsmaterials. In vielen Vereinen sind „Hackebeile“ (das sind Skulls, die nach ihrer typischen Blattform so genannt werden) seit Jahren in den höheren Altersklassen Standard. Nachdem unser Bootspark im vergangenen Jahr durch drei neue Renneiner bereichert wurde, konnten im Winterhalbjahr nun auch noch 6 Paar Hackebeile angeschafft werden. Besonders erfreulich dabei ist, dass insgesamt 4 Paar der neuen Skulls von unserem Vereinsmitglied **Rosmarie Leuschner** gespendet wurden. Vielen Dank dafür an dieser Stelle. Damit besteht jetzt auch die Möglichkeit Mannschaftsboote mit diesen Skulls auszustatten. Die Nut-

zung von Hackebeilen ist erst ab der Altersklasse Junioren B möglich, bis zur Altersklasse 14 schreiben die Ruderwettkampfbregeln Skulls mit Macon-Blatt vor. Im Vergleich haben die Hackebeile eine größere Blattfläche, außerdem ist die Blattrippe nicht mittig sondern sehr weit oben. Dadurch werden an den Nutzer auch erhöhte Anforderungen an Technik und Krafteinsatz gestellt. Aber vielleicht sind schon einige neugierig geworden und wollen die Skulls in der kommenden Saison selbst ausprobieren. Also nichts wie los und rein in die Boote, vielleicht erleben wir dann auf Regatten noch mehr Eilenburger Boote im Erwachsenenbereich.

Steffen Buschmann

Leipziger Landstraße 5 • 04838 Eilenburg

**DIETMAR WEINERT**

STRASSENBAUUNTERNEHMEN GmbH

Straßenbau • Wegebau • Kabelbau • Kanalbau • Parkplätze • Baggerarbeiten

Tel./Fax 0 34 23/60 25 36 • Funktelefon 01 61/3 33 07 43  
Privat Tel.: 0 34 23/60 21 51



## Das erste Drachenfest der Jugend im RCE

Am Dienstag dem 28. Oktober veranstalteten wir ein kleines Drachenfest.

Etwa zehn "Mann" stark und mit Drachen bewaffnet trafen wir uns um 14.00 Uhr am Bootshaus. Von dort aus gingen wir auf eine große Wiese nahe dem Wehr. Trotz wenig Wind bekamen wir doch einige Drachen in die Luft. Nachdem alle es einmal probiert hatten, mit oder ohne Erfolg sei dahingestellt, gab es auch kleine Preise. Diese wurden von Robert in zweistündiger Arbeit angefertigt. Die Medaillen in Form kleiner Drachen wurden in drei Kategorien verliehen.

Den ersten Preis für den bestaussehendsten Drachen erhielt Susann Röhr. Sie hatte ihren Drachen selbst gebastelt und bemalt. In der Kategorie Verweildauer des Drachens in der Luft belegte Marie Hofmeister mit zehn Minuten den ersten Platz. Die letzte Kategorie jedoch, tollster



Stunt, wartete lange auf den Sieger. Dennoch schaffte Christiane Röhr ziemlich am Ende des Wettbewerbes mit Roberts tollem Kuhdrachen einen Looping. So sicherte auch sie sich eine Medaille.

Gegen 15.30 Uhr gingen wir dann langsam wieder in Richtung Bootshaus zurück und verabschiedeten uns voneinander.

Maria Grigat

Weitere Bilder sind im Bootshaus ausgehängt.

## Weihnachtsfeier 2003

Am 6. Dezember, dem Nikolaustag, fand die alljährliche Weihnachtsfeier im Bootshaus statt.

Trotz mäßiger Beteiligung der Jugendlichen wurde es ein gelungener Nachmittag mit lustigem Beisammensein und einer riesigen Auswahl an Weihnachtsgebäck und anderen Leckereien. Der Höhepunkt war die Bescherung. Allerdings hatte der Weihnachtsmann aus Zeitmangel die Geschenke schon am Vormittag vorbeigebracht. Mit den verschiedensten Gesellschaftsspielen, welche die Jugendlichen mitgebracht hatten, verbrachten alle noch einige lustige Stunden bevor man wieder auseinander ging.



## RCE nimmt wieder am Rosenmontagsumzug teil...

Also, wie bereits angekündigt - wir haben es uns wieder gegönnt. Die diesjährige Teilnahme am Rosenmontagsumzug war wieder ein grosser Erfolg.



Nach fast vierstündiger Vorbereitung am Sonntagnachmittag stand gegen 17:00 Uhr unser diesjähriger Umzugswagen fertig in der Bootshalle. Viele Jugendliche hatten mitgeholfen, den freundlicherweise von

Jürgen Dietrich bereitgestellten PKW-Anhänger zu schmücken. Am Montag mussten nur noch einige wenige Handgriffe ausgeführt werden, und schon stand der Anhänger, beladen mit 25 Kilogramm feinsten Bonbons (gesponsert von Tilo Palm und Karsten Köhler), einer 5000 Watt Musikanlage der DJ Kef&friends und Öрни und dem übliche Krimskrams, den man zum richtig - Fasching - feiern benötigt, vorm Bootshaus. Das Zubehör waren Trillerpfeifen, Tröten, Konfetti, ein Megaphon und kleine Köstlichkeiten. Damit die Technik auch lief, wurde ein 6,5 kW Generator mit am Anhänger platziert. Andrea hatte wieder viele leckere Brötchen geschmiert und belegt sowie einige Erfrischungsgetränke besorgt.





Dem Thema entsprechend wurde diesmal auch auf dem Zug-PKW ein Liegestuhl nebst Sonnenbader platziert. Der Sand wurde durch den goldig-gelben Stoff simuliert. Der Anhänger selbst war eine typische Mallorca Strandbar, mit Ausschank, Musik und natürlich Partypublikum.

Nach so viel Aufwand und Mühe fiel der Beitrag im MDR diesmal üppiger aus. Besonders hervorgehoben wurde der 100te Geburtstag des Vereins 2006.

Wie immer bot der ECC auf seiner Seite eine Abstimmung für den bes-

ten Umzugswagen an. Hier sei allen Teilnehmern, besonders den Aktiven, ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.



Felix W.

**DER FELS IN DER BRANDUNG**



**Versicherungsbüro  
Matthias Gleichmann**

Leipziger Str. 18  
04838 Eilenburg  
Tel. 0 34 23/ 701900  
Fax 0 34 23/ 701901  
E-Mail: M Gleichmann@gmx.info

**Bürozeiten:**  
Mo, Di u. Do. 15.00 - 17.30 Uhr  
Di, Do u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Thüringische  
VERSICHERUNG**

# Tennis

In den vergangenen Monaten wurden viele Diskussionen zum Thema Tennis im RCE geführt. Ob im Vorstand, beim Training, donnerstags hitzig am Tresen oder auch bei dem einen oder anderen zu Hause. Besonderen Dank an Dr. Michael Hirschfeld für seine zum Überlegen anregenden Gedanken im Internet und am „Schwarzen Brett“.

Am **02.03.2004** fand zum Thema Tennis eine **Vorstandssitzung** statt. An den Anfang der Diskussion stellte ich ein paar Gedanken von mir:

„Seit 1906 wird im Ruderclub Eilenburg gerudert. Laut **Satzung**, §2, ist der Zweck des Vereines, insbesondere Rudersport zu betreiben und den Sport in seiner Gesamtheit zu fördern. Wer im RCE Sport treiben will, muss **Mitglied** im RCE sein ( §3 ) und einen Mitgliedsbeitrag entrichten ( §5 ). Nun gibt es neben dem Rudern auch noch eine Reihe von Ausgleichssportarten, wie das Krafttraining, die Läufergruppe, die Volleyball- und Tischtennispieler. Alle diese Sportarten werden z. Zt. von Mitgliedern des RCE bei uns ausgeübt.

Für die meisten ist die Hauptsache das Rudern. Es gibt aber auch Mitglieder, die machen nur Krafttraining, die wollen gar nicht rudern. Ich erinnere hier nur an den Sportkurs unserer Frauengruppe. Es kommen Mitglieder nur zum Tischtennispielen. Mancher will nur Volleyballspielen oder Laufen. Aber al-

len gemeinsam ist: sie sind Mitglieder im RCE.

Mit allen Rechten und Pflichten, alle gleich. Sie können die Umkleieräume nutzen, die Sanitäreinrichtungen und Sportstätten und an allen sportlichen und kulturellen Veranstaltungen des RCE teilnehmen. Und gerade das unterscheidet uns vom Fitnesscenter! - Dort muss ich für alles zahlen und für Extras zusätzlich auch noch.

Wir haben nun, durch Hochwassermittel finanziert, einen tollen Sportplatz.

Beim Volleyball wird die hohe Verletzungsrate durch die kaputte Wiese nicht mehr existent sein. Basketball bzw. Streetball kann hervorragend an 2 Ständern gespielt werden. Weil wir einen neuen Sportplatz planen mussten, konnten wir unser Sportartenangebot noch etwas erweitern. Tennis. Auch Federball ist möglich.

Bis hierhin hat uns das weder Aufwand noch größere Kosten verursacht.

Dann aber kommt das Thema auf, was ist, wenn hier **Fremde** spielen wollen ?

Die große Diskussion ums Geld begann. Wer muss wie viel zahlen ? Fremde ? RCE – Mitglieder auch ?

Was sagt unsere Satzung ? S. O. :Zweck des Vereins – Mitgliedschaft – Beitrag

Es geht nur mit einer Mitgliedschaft. Auch aus Versicherungsgründen.

Für den Sportplatz ist es völlig egal, ob dort auf zwei Feldern Volleyball oder Tennis gespielt wird. Er muss nur regelmäßig von allen Sportlern, egal ob Volleyball, Fußball, Tennis

oder Basketball ordentlich gekehrt werden. Das muss noch zur Normalität werden. Es betrifft die Jugend genauso wie die Alten.

Vom **Vorstand** wurde im Ergebnis der Diskussion beschlossen :

1. **RCE – Mitglieder** nutzen den Platz **ohne** zusätzliche **Gebühr**.
2. Es werden zusätzliche Einnahmen durch zusätzliche Mitglieder erwartet.
3. **Nichtmitglieder** haben die Möglichkeit, den Platz zusammen mit einem schlüsselberechtigten Mitglied zu nutzen und müssen dafür pro Person und Stunde **10,00 €** Kursgebühr entrichten, die das RCE – Mitglied dem Schatzmeister zu übergeben hat.
4. Jeder Spieler ist vor Spielbeginn in dem aushängenden **Belegungsplan** zu vermerken.
5. Dieser Belegungsplan eröffnet die Möglichkeit den Platz max. 2 Wochen im Voraus für eine bestimmte Zeit zu **reservieren**. Der Plan wird wöchentlich aktualisiert.
6. Zur Einschätzung der Finanzen wird die kommende Saison abgewartet und zur **Jahreshauptversammlung** ausgewertet, wo gemäß Satzung eine neue Beitragsregelung beschlossen werden müsste.

W.Dippmann



# Jürgen Dietrich



DACHDECKERHANDWERKSBETRIEB

- Steildächer
- Flachdächer

- Abdichtungen
- Baufinanzierung

- Dachentwässerung
- Eigener Gerüstbau
- Wartungsverträge

---

Am Ring 31 • 04838 Kospa  
Tel. 0 34 23/ 60 17 97 • Fax 0 34 23/ 60 32 46

## Beseitigung von Hochwasserschäden

Nachdem im vergangenen Jahr das Innere des Bootshauses endgültig von Hochwasserschäden bereinigt wurde ( außer der Saalgestaltung ), werden auch in diesem Jahr die Bemühungen Hochwasserschäden im Außenbereich zu beheben fortgesetzt. Das geschieht unter der fachgerechten Anleitung von Dietmar Weinert.

Was ist zu tun ?

Der **Sportplatz** muss nach der Winterpause **nachgesandet** werden. Das ist nach einer Anfangsphase, bei der sich das ganze System setzt, planmäßig durchzuführen. Dann klappt auch die Pflege mit dem Besen richtig. Die **Platten** um den Platz herum sind vollständig zu verlegen. Verlegt werden müssen auch die Platten unter dem neuen Zaun.

Eine Grundinstandsetzung benötigt die **Stützmauer der Terrasse** zum Biergarten hin. Sie war schon vor dem Hochwasser nicht sehr ansehnlich, hat aber dann auch noch besonders gelitten. Für praktikable gestalterische Vorschläge ist der RCE – Vorstand dankbar.

Alle **Wege des Außengeländes** müssen grundlegend erneuert werden.

Die gerissenen und verworfenen Betonplatten werden durch wasserdurchlässiges Pflaster ersetzt.

Die Wege zum Fahrradständer und zum Biergarteneingang werden ebenso gepflastert. Bis zur Fertigstellung der Hochwassersicherungsmaßnahmen durch die Talsperrenmeisterei Rötha werden dann weite-

re wegebaulichen Verbesserungen gestoppt.

Eine zufrieden stellende Festigkeit der **Biergartenfläche** ist nach einer Prüfung von Dietmar Weinert durch die Gestaltung als sog. wasserdurchlässigen Hartplatz möglich. Da diese Fläche von Lieferanten ( auch Musiker ) befahren wird und als Feuerwehrezufahrt dient, ist mehr Festigkeit als bei einer Wiese erforderlich. Damit der Grünanteil aber nicht zu sehr verdrängt wird, müssen die Ränder ( Bootshaus, Stützmauer, Container ) besonders gestalterisch angelegt werden.

In der Vorbereitung zur Errichtung des **Car-Ports** für den Bootsanhänger sind die Fundamente zu schaffen und die Innenfläche zu pflastern.

Die zur Diskussion stehende Errichtung von Blockhütten zur Übernachtung von Wanderruderern auf dem Gelände des alten Bootshauses ist in der derzeitigen Planung nicht mehr enthalten.

Diese ganze Reihe von Maßnahmen erfordert natürlich auch einen Mehraufwand an Arbeitseinsätzen im Jahr 2004. Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr alle unsere Mitglieder mit dem gleichen Elan wie bei der Schadensbehebung im Bootshaus, auch bei der Gestaltung des Außengeländes mit dabei sind. Die Termine für die jeweiligen **Arbeitseinsätze** werden rechtzeitig am „Schwarzen Brett“ bekannt gemacht.

W. Dippmann

## Bauarbeiten der Talsperrenmeisterei Rötha in Eilenburg

Seit einigen Monaten erfolgen im Stadtgebiet von Eilenburg umfangreiche Baumaßnahmen zu Verbesserung der Hochwassersicherheit.

Bisher war für uns völlig unklar, was auf unserer Seite passieren wird.

Dammvergrößerung ( haben wir teilweise mit dem Sportplatzzaun selbst getan) oder Dammerhöhung, Bau einer Stützmauer, keiner wusste etwas und es gab auch keine richtigen Auskünfte.

Am 09. März 2004 konnte ich die Planungsunterlagen für unser Gebiet beim Landratsamt Delitzsch einsehen.

Der Damm des Mühlgrabens wird von der Eisenbahnbrücke bis zum Anger beidseitig überarbeitet und mit einer Erhöhung versehen. Laut

Angaben der Mitarbeiter, wie an der Eisenbahnbrücke bereits angefangen.

Ab Anger nördlich beidseitig mit einer Stützmauer bis zur Leipziger Brücke.

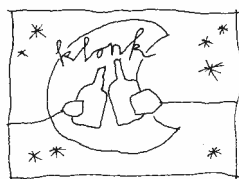
Für den Dammbereich an unserem Gelände haben wir dann auch entsprechende Baumaßnahmen zu erwarten.

Wann und wie das geschieht, wird uns rechtzeitig mitgeteilt. Wahrscheinlich aber noch 2004.

Es war also doch schon vorausschauend, den Zaun noch nicht fertig zuziehen.

W. Dippmann

### Gastronomische Betreuung im Bootshaus durch



Heiko Sommer  
Inh. „Hofschenke“  
Bergstraße 29  
04838 Eilenburg  
☎ 034 23/75 00 44